

Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB der Tanzschule TaktGefühl:

Gilt nur für Tanzkurse mit fester Laufzeit:

Jede Anmeldung (mündlich, telefonisch oder schriftlich) ist rechtsverbindlich (auch bei Minderjährigen laut Taschengeldparagraph). Sollten Sie sich wieder abmelden wollen, ist dies bis zwei Wochen vor Kursbeginn schriftlich möglich (Brief, E-Mail). In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 € pro Teilnehmer berechnet.

Bereits bezahltes Honorar wird dann abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 10,00 (pro Teilnehmer) zurückbezahlt.

Bei verspäteter Abmeldung ist die komplette Kursgebühr fällig. Eine Rückzahlung des Kurshonorars ist nicht möglich.

Die Kursgebühr zahlen Sie bitte am ersten Unterrichtstag in bar, außer wir haben Ihnen eine andere Zahlungsart genannt (z.B. Vorkasse).

Nach Absprache kann die Gebühr auch vor Unterrichtsbeginn auf unser Konto überwiesen werden.

Soweit es unser Kursangebot zulässt, können Sie diese paarweise in parallel laufenden Kursen vor- oder nachholen.

Dies geht nur nach vorheriger Absprache mit Ihrem/Ihrer TanzlehrerIn.

Sollte Ihr von der Tanzschule Taktgefühl vermittelte Tanzpartner an einem oder mehreren Kursabenden fehlen,

so bemühen wir uns gerne einen Ersatztanzpartner zu besorgen. Daraus können keine Ersatzansprüche abgeleitet werden.

Gilt nur für fortlaufende Kurse, wie Ballett, HipHop, Kindertanzen, etc.:

Bei fortlaufenden Kursen, wie z.B. Dance4Kids, Hip Hop, oder ähnlichem, ermächtigen Sie uns zum Einzug der monatlich fälligen Gebühr.

Im Falle einer Nichteinlösung der Lastschrift berechnen wir Ihnen eine „Bearbeitungsgebühr für Rücklastschriften“ in Höhe von 10 € zzgl. eventuell anfallender Bankgebühren.

Eine Teilnahme am Training ist erst dann wieder möglich, wenn alle ausstehenden Beträge nachweislich bei uns eingegangen sind.

Für versäumte Stunden kann keine Rückzahlung des Honorars erfolgen.

Gilt für alle Tanzkurse und fortlaufende Gruppen:

In den bayerischen Schulferien findet kein Unterricht statt.

Ausnahmen werden rechtzeitig mitgeteilt bzw. können Sie dem Kursprogramm entnehmen.

Die Tanzschule Taktgefühl behält sich Änderungen der Kurstermine und Lehrerwechsel vor.

Bei Terminänderungen werden die Teilnehmer umgehend von uns benachrichtigt.

Die im Unterricht erworbenen und erlernten tänzerischen Fähigkeiten, Schrittfolgen, Figuren, Choreografien, usw. sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.

Die mittelbare und unmittelbare Weitergabe an Dritte - insbesondere durch gewerblichen Unterricht oder Training, entgeltlich oder unentgeltlich - ist untersagt.

Video- und Tonaufnahmen während des Unterrichtes sind nicht gestattet.

Das Tanzen und der Aufenthalt in den von der Tanzschule Taktgefühl genutzten Räumen, sowie bei Veranstaltungen der Tanzschule Taktgefühl geschieht auf eigene Gefahr.

Ich stimme zu, dass Bilder des Mitglieds (s. Teilnehmererklärung), die z.B. im Rahmen einer Aufführung auf einer unserer Veranstaltungen gemacht wurden, auf der Homepage der Tanzschule TaktGefühl und des ausführenden Fotostudios erscheinen dürfen.

Unsere Räume sind aus Sicherheitsgründen mit Video-Kameras ausgestattet. Die Vorgänge werden aufgezeichnet. Die Teilnehmer erklären sich hiermit ausdrücklich einverstanden, sowie mit einer Verwertung der Aufnahmen bei eventuell auftretenden Schadensereignissen.

Alle bei der Anmeldung und Interessentenverwaltung gemachten persönlichen Angaben werden streng diskret behandelt, sie dienen nur zu organisatorischen Zwecken. Die Verwendung und Speicherung dieser Daten entsprechen der aktuellen Datenschutz-Grundverordnung.

Die anliegende Hausordnung ist ebenfalls Bestandteil der allgemeinen Geschäftsbedingungen. Verstöße und Zuwiderhandlungen gegen die Hausordnung können zum Ausschluss aus dem Kurs führen, ohne dass ein Honorarerstattungsanspruch des Betroffenen besteht. Sollte eine der Bedingungen rechtlich nicht gültig sein, behalten die anderen Bedingungen ihre Gültigkeit.

Hausordnung der Tanzschule TaktGefühl als Anlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen AGB:

1. Der Unterricht beginnt pünktlich zu den im Kursplan bzw. im Stundenplan festgelegten Zeiten. Im eigenen wie auch im Interesse der übrigen Teilnehmer ist ein rechtzeitiges und regelmäßiges Erscheinen zu den Tanzstunden notwendig.

2. Zur Abwicklung eines ordnungsgemäßen Unterrichts ist es erforderlich, dass die Teilnehmer während der Kurszeiten im Haus bleiben.

3. Den Anordnungen der Lehrkräfte und der Beauftragten der Tanzschule ist Folge zu leisten. Ein Zuwiderhandeln kann zum Ausschluss aus dem Kurs führen.

4. Es wird auf gepflegte Kleidung Wert gelegt. Für den Abschlussball ist festliche Garderobe vorgeschrieben (Damen im Kleid oder Rock mit festlicher Bluse, Herren in Tuchhose mit Jackett und mit Krawatte oder Fliege). Diese Kleidervorschriften gelten auch für mitgebrachte Gäste.

Sollte einem Teilnehmer oder Gast wegen des Nichtbeachtens der Kleiderordnung der Zutritt zum Ball verwehrt werden, so besteht kein Anspruch auf Rückerstattung von Einlassgebühren und gegebenenfalls von der Gastronomie käuflich erworbenen Essensbons.

5. Mit Rücksicht auf die Schuhe der anderen Teilnehmer und auf den gepflegten Zustand der Tanzflächen ist ein Tragen von Schuhen mit Metallteilen oder spitzen Absätzen untersagt.

Zum Tanzen muss ein Paar Schuhe zum Wechseln mitgebracht werden; Spezielle Tanzschuhe werden empfohlen. Die Sohlen der Schuhe dürfen keine dunklen Striche auf dem Parkett bzw. Fußboden hinterlassen.

6. Im Übrigen hat sich jeder Kurs-Teilnehmer so zu verhalten, dass andere Teilnehmer nicht gestört werden und ein ordnungsgemäßer Ablauf der Tanzkurse gewährleistet ist.

AGB und Hausordnung, Stand 07.07.2018